

Ein Anlass für Aha-Erlebnisse

Von Lukas Dumelin. Aktualisiert um 10:58 Uhr

Sie sind jung und schon Politiker. Salome Aggeler, Alena Schmidt und Thomas Gemperle stellen in Weinfelden den dritten Tag der Jugendpolitik auf die Beine – damit Gleichaltrige merken, dass die Zukunft gestaltbar ist.

Links

Hier gehts zur Website des Tags der Jugendpolitik

Weinfelden – Für Alena Schmidt wars fast ein Coming-out. Als sie ihren Kollegen sagte, dass sie Mitgründerin der Jungen Grünen Thurgau sei, habe es ein paar Sprüche gegeben. Und zum Geburtstag einen Korb mit lauter grün eingepackten Nahrungsmitteln. Auch Salome

Aggeler hatte Reaktionen auf ihren Beitritt in die Junge CVP. «Einige waren überrascht, weil sie mich für eine Jungsozialistin hielten», sagt sie. «Andere wollten übers <C> diskutieren, das ja für <christlich> steht.»

Aber Salome, Alena und ihr älterer Kollege Thomas Gemperle (Junge SVP) sind überzeugt, dass Jugendliche in der Politik Präsenz markieren müssen. Schliesslich gehe es um nichts Geringeres als um die Zukunft, wie Alena meint. Und Thomas sagt: «Die Jungen müssen merken, dass sie sich einbringen und etwas erreichen können.»

Armee, Ausgang und Medien

So steht der Austausch am Tag der Jugendpolitik in Weinfelden an oberster Stelle: In drei Workshops wird über die Armee, die begrenzten Ausgangsmöglichkeiten im Thurgau und über die «Medienflut» diskutiert (siehe links).

Der von den Thurgauer Jungparteien und Think Tank Thurgau getragene Anlass hat am 7. März zum dritten Mal stattgefunden. 2007 wurde er von 80 Studenten, Berufstätigen, Berufs- und Kantischülern besucht; 2008 waren es etwas weniger. Nun wünschte sich das sechsköpfige OK, der Alena, Salome und Thomas angehören, wieder mehr Publikum.

Man muss in keiner Partei sein

«Der Anlass bietet den Jungen nämlich die Chance, andere Junge kennen zu lernen, die man sonst nicht trifft», sagt Salome. Thomas hofft, dass viele Parteilose kommen, die bisher nichts oder nur

wenig mit Politik am Hut hatten. Und Alena zählt auf die Anwesenheit von Thurgauer Mandatsträgern. (Thurgauerzeitung.ch/Newsnetz)

Erstellt: 08.03.2009, 10:50 Uhr

© Thurgauer Zeitung